*WICHTIG*

*Die Formulierungen in diesem Anschreiben sollen lediglich als Vorlage dienen. Für ein rechtsverbindliches Schreiben setzen Sie sich bitte mit einer Rechtsberatung in Verbindung. Bedenken Sie bitte auch, dass die Geltendmachung des Pflichtteils zu einer Enterbung führen kann, etwa bei einem Berliner Testament.*

[Ihr Name]

[Ihre Straße + Hausnummer]

[Ihre PLZ + Wohnort]

[Name Empfänger\*in]

[Straße + Wohnort von Empfänger\*in]

[PLZ + Wohnort von Empfänger\*in]

[Ort, Datum]

**Geltendmachung von Auskunftsansprüchen**

Sehr geehrte\*r [Name von Erb\*in],

aufgrund des Testaments/Erbvertrags vom [Datum] sind Sie von [Name von Erblasser\*in] zur\*zum Allein-/Nebenerb\*in bestimmt worden.

Da ich enterbt wurde, stehen mir als [Verwandtschafts- oder Beziehungsgrad zur\*zum Erblasser\*] nach § 2303 ff. BGB Pflichtteilsansprüche in Höhe der Hälfte des Wertes meines gesetzlichen Erbteils zu.

Um den Wert meines Pflichtteils berechnen zu können, sind Sie laut § 2314 BGB zur Auskunft verpflichtet. Daher bitte ich Sie, mir den vollständigen Bestand des Nachlasses zum Zeitpunkt [Datum der Testamentseröffnung] mitzuteilen. Insbesondere bitte ich um folgende Informationen:

· Sämtliche Aktiva und Passiva zum Zeitpunkt des Erbfalls, darunter Barvermögen, Bankkonto, Wertpapiere, Schmuck etc. Bei einer Immobilie fügen Sie bitte das Wertgutachten einer sachverständigen Stelle an.

· Alle Schenkungen, die die\*der Erblasser\*in in den vergangenen Jahren getätigt hat.

· Alle Lebensversicherungen und sonstigen Verträge zugunsten Dritter.

· Gesellschaftsbeteiligungen der\*des Erblasserin\*Erblassers.

· Den Güterstand, in dem die\*der Erblasser\*in verheiratet gewesen ist.

Legen Sie, wenn möglich, Belege bei.

Ich weise darauf hin, dass ich grundsätzlich berechtigt wäre, bei der Erstellung des Nachlassverzeichnisses hinzugezogen zu werden. Davon mache ich zunächst keinen Gebrauch. Allerdings behalte ich mir vor, zu einem späteren Zeitpunkt ein notarielles Nachlassverzeichnis zu verlangen.

Zudem weise ich darauf hin, dass Sie das Nachlassverzeichnis mit der erforderlichen Sorgfalt vollständig zu erstellen und dieses ggf. eidesstattlich zu versichern haben.

Sollten Sie der Aufforderung nicht fristgerecht nachkommen, beabsichtige ich, meine Ansprüche mit anwaltlicher Hilfe durchzusetzen. Die dadurch entstehenden Kosten wären von Ihnen zu tragen.

Mit freundlichen Grüßen

[Ihr Name]